

11.05.2021

Finanzierungszusagen für Entwicklungs- und Schwellenländer 2020 erneut auf Rekordhoch

KfW vergibt 12,4 Mrd. € für nachhaltige und klimaverträgliche Entwicklung

(KfW) - Die KfW steigerte das hohe Zusagevolumen des Vorjahres mit 12,4 Mrd. EUR für insgesamt 502 Vorhaben im Rahmen der Förderung der Entwicklungs- und Schwellenländer deutlich (Vorjahr 10,6 Mrd. EUR). Davon entfielen 11 Mrd. EUR (2019: 8,8 Mrd. EUR) auf die KfW Entwicklungsbank und 1,4 Mrd. EUR (2019: 1,8 Mrd. EUR) auf die KfW-Tochter DEG.

Das Corona-Sofortprogramm des BMZ wurde von der KfW Entwicklungsbank mit 4 Mrd. EUR unterstützt, wobei 36% der Zusagen an Vorhaben in Afrika gingen. Die DEG stellte privaten Unternehmen allein über ihre Beratungs- und Förderprogramme 50 Mio. EUR für Corona-bezogene Maßnahmen bereit.

Die Maßnahmen in der Corona-Pandemie umfassten 241 Projekte in 74 Ländern. Unterstützung erhielten die Partner für Sofortmaßnahmen insbesondere im Gesundheitssektor, im Bereich der Ernährungssicherung und der sozialen Sicherung sowie zur Aufrechterhaltung der Liquidität für Unternehmen und Staaten.

Lesen Sie den vollständigen Artikel bei unserem Partner [KfW](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.